Einführungsmodul B7: Selbsteinschätzung Anwenderkenntnisse

A) Ziel

An der BFS Winterthur setzen wir gewisse grundlegende Anwendungskenntnisse voraus. Damit sind Kompetenzen im Umgang mit Hard- und Software sowie mit Computern im Allgemeinen gemeint.
Die Lernenden prüfen, ob sie über die notwendigen Anwendungskenntnisse verfügen.
Die Lernenden werden aufgefordert, fehlende digitale Kompetenzen selbständig mit zur Verfügung gestelltem Übungsmaterial zu verbessern.

Verantwortlich: Lehrperson gemäss Aufteilung Einführungsprogramm (P2.2-01), Modul B7

B) Checkliste

- Die zuständige Lehrperson fordert die Lernenden auf, via Website den Link zum Selbsteinschätzungstest zu öffnen: https://bfs.zh.ch/fuer-lernende/infos-fuer-neue-lernende-mit-schulstart-2025/ > Ausrüstung für den Unterricht
- Die Lernenden führen die Selbstevaluation durch und speichern das Resultat als PDF auf ihrem Laptop.

Folgende Informationen zum Umgang mit dem Resultat der Selbstevaluation werden den Lernenden weitergegeben:

- Lernende, welche Defizite bei den digitalen Kompetenzen aufweisen, müssen sich selbständig weiterbilden, um den Anforderungen der Berufsfachschule gerecht zu werden.
- Die Lernenden eignen sich die fehlenden Kompetenzen anhand der zur Verfügung gestellten Materialen zu Hause selbständig an. Die Lernenden haben dafür Zugang zum **Moodlekurs** «Digitale Kompetenzen 2025».
- Die Lehrperson weist die Lernenden auf die Möglichkeit hin, sich zu diesem Zweck im **Lernfoyer** anzumelden, um dort die entsprechende Unterstützung dafür zu erhalten.
- Die Lehrperson gibt Tipps und Hinweise, wie die Lernenden in diesem Bereich ihre Kompetenzen selbständig erweitern können.
- Auffällige Resultate oder sehr ungenügende digitale Kompetenzen: Eventuell Meldung an Klassenlehrperson. Diese kann zusätzlich eine Empfehlung für den Besuch des Lernfoyers aussprechen.